

Angenommen am:
07.03.2017

Ergebnisprotokoll

12. Sitzung

am 06.12.2016 im Umweltbundesamt (UBA), Dienstgebäude Berlin-Dahlem, Corrensplatz 1

TOP 1 und 2 Begrüßung und Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 20.09.2016

Die TWK genehmigt das Protokoll der 11. Sitzung am 20.09.2016.

TOP 4 To-do-Liste

Die To-do-Liste wird aktualisiert.

TOP 5 Nächster Sitzungstermin

Dienstag, den 07.03.2017, Beginn 10 Uhr, voraussichtliches Ende 17 Uhr,
Umweltbundesamt Dienstgebäude Berlin-Dahlem, Corrensplatz 1

TOP 6 Ultrafiltration/Membranfiltration in der Trinkwasser-Installation – Bericht aus dem DVGW-Projektkreis

Informiert wird über den Stand der Arbeiten des Projektkreises und dessen Ziel, Kriterien für die Zustimmung zu Feldversuchen zur Erprobung der Wirksamkeit und Sicherheit dieser Verfahren auch bei Betrieb der Warmwasserinstallation im Temperaturbereich unter 60 °C zu entwickeln.

TOP 7 DVGW-Rundschreiben W 02/16 zur Vermeidung von Beeinträchtigungen des Trinkwassers und des Rohrnetzes bei Löschwasserentnahmen

Die TWK befasst sich mit dem DVGW-Rundschreiben W 02/16 zur Vermeidung von Beeinträchtigungen des Trinkwassers und des Rohrnetzes bei Löschwasserentnahmen. Die TWK erachtet es als notwendig, die vorgeschlagenen Maßnahmen wegen ihrer hohen Bedeutung für den Gesundheitsschutz unverzüglich umzusetzen.

TOP 8 Konzeptionen „Zivile Verteidigung (KZV)“ des BMI vom 24.08.2016

Vorgestellt wird die neue „Konzeption Zivile Verteidigung (KZV)“ des BMI vom 24.08.2016 im Kontext der Wasserversorgung. Die TWK lädt zur nächsten Sitzung das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ein mit der Bitte, die Zielsetzung der Konzeption im Hinblick auf Situationen der Trinkwasserversorgung insbesondere jenseits des unmittelbaren Verteidigungsfalles zu erläutern und zu klären, inwieweit die TWK die nähere Gestaltung des Konzepts beratend begleiten soll.

TOP 9 Liste der Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß §§ 11 und 12 TrinkwV 2001

Die TWK votiert einstimmig für den Antrag der UBA-AG „§ 11-Liste“ zur Überführung des Aufbereitungsstoffes „FO 36“ für die Arsenentfernung aus der Erweiterten Wirksamkeitsprüfung in die Bewährungsphase nach § 12.

Die UBA-AG berichtet, dass zwei Antragsteller von Anträgen auf Zulassung der Inline-Elektrolyse den Nachforderungen der UBA-AG und der TWK nicht nachgekommen sind. Ein Antragsteller zog seinen Antrag zurück. Der zweite Antragsteller ließ die Frist für das Einreichen der Nachforderungen verstreichen. Dem Vorschlag, einen Bescheid zur Einstellung des Antrages bzw. einen Ablehnungsbescheid zu erteilen, stimmt die TWK (ohne Gegenstimme oder Enthaltung) zu.

TOP 10 UBA-Einspruch zu Gründruck der Richtlinie VDI/BTGA/ZVSHK 6023 Blatt 2 (Entwurf)

Der VDI-Entwurf ist eine technische Bestandsaufnahme und eine stark auf Legionellen fokussierte Risikoanalyse. Andere Mikroorganismen werden nicht behandelt. Der Entwurf enthält nicht in vollem Umfang die Bestandteile einer Gefährdungsanalyse, insbesondere sollten hygienische Aspekte ergänzt werden. Einsprüche zum Gründruck der Richtlinie VDI/BTGA/ZVSHK 6023 Blatt 2 aus der TWK erfolgen als getrennte Stellungnahme des einzelnen Kommissionsmitglieds.

TOP 11 Bericht der ad hoc-AG § 14 (3) TrinkwV 2001

Die TWK stimmt den Vorschlägen der AG zu.

TOP 12 Bericht aus der AG Mikrobiologie

Zur Beschlussvorlage zu „Intestinale Enterokokken – Untersuchung und Bewertung nach TrinkwV 2001“: Die TWK bittet die AG, die wissenschaftliche Evidenz für die Indikatorfunktion des Parameters intestinale Enterokokken zu ergänzen.

Die AG überarbeitet den Entwurf der Empfehlung zu *Pseudomonas aeruginosa* im Trinkwasser.

Zum Vorhalten einer hinreichenden Desinfektionskapazität nach § 5 Abs. 4 TrinkwV 2001 für außergewöhnliche Vorkommnisse oder Notfälle (Bundesgesundheitsblatt 2004, 47:1124): stellt die TWK fest, dass kein Bedarf einer Überarbeitung der einschlägigen UBA-Empfehlung aus dem Jahr 2004 besteht.

Die AG skizziert den Änderungsbedarf in den Leitlinien zu §§ 9 und 10 TrinkwV 2001.

Die AG Mikrobiologie befasst sich weiterhin mit dem Stellenwert coliformer Bakterien als fakultativ-pathogene Erreger.

TOP 13 Systematische Erfassung der Erfahrungen bei Störfällen und Ausbrüchen

Ein erster Entwurf des Fragebogens zur systematischen Erfassung der Erfahrungen bei Störfällen und Ausbrüchen (zunächst auf mikrobiologische Parameter fokussiert) liegt vor. Da die Einträge freiwillig sind, wird eine gute Kommunikation der Zielsetzung wichtig sein. Es wird angeregt, den Fragebogen im Rahmen einer Masterarbeit weiterzuführen. Langfristig ist der Fragebogen auch stärker auf chemische Störungen auszurichten.